KSN

Test A

5AHEL

0

Name:

Manuel Friedl Datum: 2, 12, 2019

1.) Die Leistung einer Antenne kann in Blind- und Wirkleistung zerlegt werden. Welcher Leistungsanteil überwiegt im Fernfeld einer Antenne?

Wirk leistung

Welcher Leistungsanteil überwiegt im Nahfeld einer Antenne?

Blindleistung

2.) Welche Bedeutung hat der Begriff Reziprozität bei Antennen?

Wenn Sij = Sji ist also wenn die Transminsinsfaktion

3.) Nachfolgend sind die Feldkomponenten des Hertz'schen Dipols angegeben.

3.) Nachfolgend sind die Feldkomponenten des Hertz'schen Dipols angegeben.

$$E_r = Z_{F0} \frac{I_0 \Delta \cos(\vartheta)}{2\pi r^2} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r}\right) e^{-j\beta r}$$

$$E_{\vartheta} = j Z_{F0} \frac{\beta_0 I_0 \Delta \sin(\vartheta)}{4\pi r} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r} - \frac{1}{\left(\beta_0 r\right)^2}\right) e^{-j\beta r}$$

$$H_{\varphi} = j \frac{\beta_0 I_0 \Delta \sin(\vartheta)}{4\pi r} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r}\right) e^{-j\beta r}$$

Gesucht ist der im Fernfeld wirkende Pointingvektor $\underline{S} = \frac{1}{2} (\underline{E} \times \underline{H}^*)$ als Funktion von:

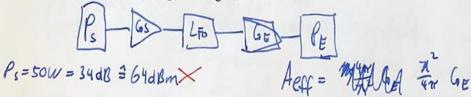
4.) Welche Feldkomponenten überwiegen im Nahfeld des Hertz'schen Dipols?

Er, En HO, HX

) Ein Satellit auf einer geostationären Bahn 36000 km über der Erdoberfläche strahlt one Leistung von 50 W aus.

Die Sendeantenne hat einen Gewinn von 17 dB. Die Empfangsstation auf der Erde verwendet eine Parabolantenne mit einem Durchmesser von 2 m. Solche Schüsseln haben einen Gewinn von etwa 2/3 der effektiven Fläche.

Die Übertragungsfrequenz beträgt 4 GHz und die Freiraumdämpfung $D_L = -20 \log (\lambda / 4 \pi d)$. Bestimmen Sie die Empfangsleistung Pr in dBm.



$$D_{L} = -20\log\left(\frac{\pi}{4\pi d}\right) \qquad \pi = \frac{2}{7} = \frac{3.108}{4.103} = 0.075$$

$$= -20\log\left(\frac{0.075}{4\pi 36000}\right) = -135 \cdot 6 \, dB \qquad Aext = \frac{2}{3} \cdot r^{2}\pi = \frac{2}{3} \cdot \left(\frac{2}{1}\right)^{2}\pi = \frac{2}{3}\pi$$

Pr=Ps+6s+LF0+6= 64dBm+17dB-135,601B+36,7dB = 7 12 Appt 10,0032 2 Appt . 4n - 12 - Appt . 4n N. 37 4679 = 36,7dB / = -17,9dBm F #

Name: Johnnes Schatteiner

Datum: 7 77.2017

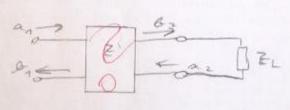
1.) Berechne die Streumatrix eines Vierpols bestehend aus einer Querimpedanz Z.

Alle Tore werden auf die Impedanz Z_L bezogen. Eine Schaltungsskizze ist ebenfalls erforderlich!?

Ser. S = (= 2) Sii = Ze1 - Zhi Ze1 + Zei

$$S_{11} = \frac{2 - 2L}{2 + 2L} = S_{22}$$

$$S_{12} = S_{21} = \frac{2 \cdot U_1}{U_{01}} \cdot \sqrt{\frac{2}{2}L}$$



2.) Um wieviel dB verändert sich das SNR, wenn die Auflösung des ADCs am Eingang eines Empfängers, bei gleichbleibender Rauschleistung um 1 Bit erhöht wird?

x(4) ADC y(4) SNR wind lesser, da genauer aufgelöst wind

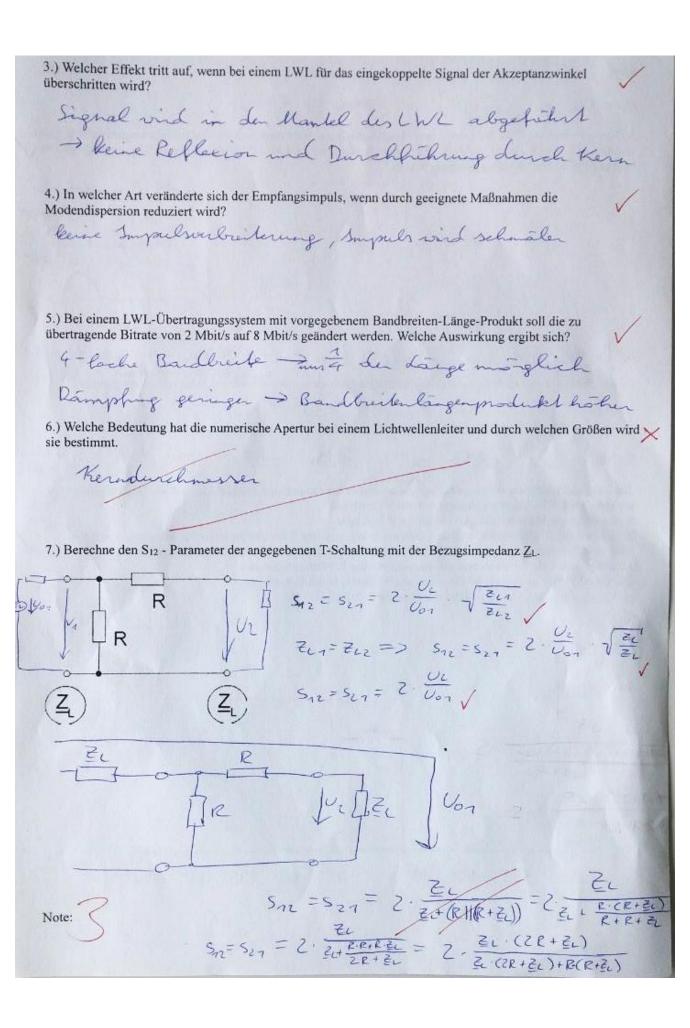
3.) Beim PCM30 System erfolgt eine nichtlineare Quantisierung. Welche Auswirkung hat dies auf den Quantisierungsfehler gegenüber Systemen mit linearer Quantisierung?

nichtlie anont.

4.) Welcher Leistungsanteil überwiegt im Fernfeld einer Antenne?

Jener mit der geringsten Totens das Radius in Venner

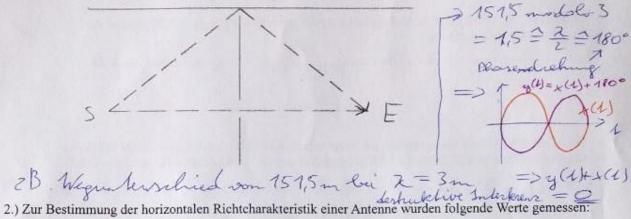
Man ackenat, doss die Appliosing lei de nichtlinearen anentisieren um den Kullpunket genauer ist dafin aler rederenteration Willprobt whilehe ist. V Der Unkrischied zur linearen Quartisierung liegt darin dars bei dreser der Quah sierungstehler überall glich



Name: Idaming Selli

Datum: 18 1 7018

1.) Erklären Sie mit Hilfe der komplexen Signaldarstellung, dass zwei Signale durch Mehrwegeausbreitung am Empfangsort bei gleicher Amplitude aber einem Laufzeitunterschied entsprechend einem Wegunterschied von Lambda-Halbe zur Signalauslöschung führen.



+/-90° +/-135° +/-180° 1μV 2mV 4mV G: - 20. Cog (Fin 0/0 00 +/-45° +/-180° 12mV 5,66mV E/V -6,53 -81,58 -15,56 -9,54 ANGUSTURE Gi / dBi

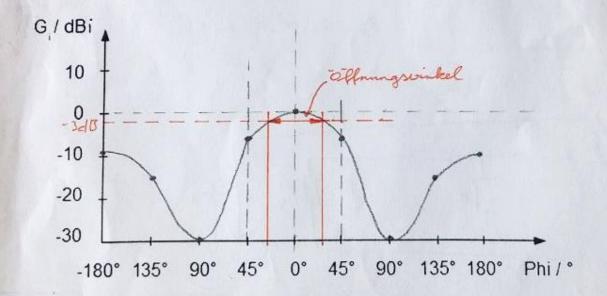
Zur Vergleichsmessung wurde anschließend an einem isotropen Kugelstrahler - am selben Empfangsort aufgestellt - eine Klemmenspannung von 4mV gemessen.

a) Berechne den Gewinn der verschiedenen Richtungen.

b) Zeichne die Richtcharakteristik der Antenne in kartesischen Koordinaten unter der Annahme, dass die Übergänge zwischen Hauptkeule, Nullstellen und Nebenkeulen annähernd cosinusförmig verlaufen. Dabei wird auf der y-Achse der Gewinn und auf der x-Achse der Winkel aufgetragen.

Dämpfungswerte größer als 60 dB sollen als Nullstelle betrachtet werden.

c) Wie groß ist der Öffnungswinkel der Antenne? > 2 -3 dR



5.) Welcher Leistungsanteil überwiegt im Nahfeld einer Antenne?

June wit der horbste loters der Radius in Monner

6.) Nachfolgend sind die Feldkomponenten des Hertz'schen Dipols angegeben. Gesucht ist der Pointingvektor $S = \frac{1}{2} (E \times H^*)$ im Fernfeld als Funktion von ?

$$E_r = Z_{F0} \frac{I_0 \triangle \cos(\vartheta)}{2\pi r^2} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r}\right) e^{-j\vartheta r}$$

$$E_{\vartheta} = j Z_{F0} \frac{\beta_0 I_0 \triangle \sin(\vartheta)}{4\pi r} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r} - \frac{1}{\left(\beta_0 r\right)^2}\right) e^{-j\vartheta r}$$

$$H_{\varphi} = j \frac{\beta_0 I_0 \triangle \sin(\vartheta)}{4\pi r} \left(1 + \frac{1}{j\beta_0 r}\right) e^{-j\vartheta r}$$

 Bei einer Mehrwegeausbreitung wird am Empfangsort das auf direktem Weg empfangene Funksignal durch ein reflektiertes Signal beeinflusst.

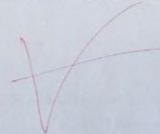
Berechne die resultierende Feldstärke an der Empfangsantenne unter folgender Voraussetzung:

Das auf direktem Weg empfangene Signal verursacht an der Antenne eine Feldstärke von 600μV/m.

Die Phasenverschiebung der reflektierenden Fläche ist zu vernachlässigen und der Betrag des Reflexionsfaktors kann mit |r| = 1 angenommen werden. Die Sendefrequenz beträgt 100 MHz und der Wegunterschied der beiden Signale 153 m.

Beachte, dass dabei die Phasenlage der beiden Signale zueinander von Bedeutung ist.

$$2 = \frac{C_0}{4} = \frac{3 \cdot 10^{\frac{3}{4}}}{100 \cdot 10^{\frac{3}{4}}} = 3 \text{ m}$$



Note: